

# PRODUKTDATENBLATT



## Amalgol Kontaktemulsion G820

Haftvermittler auf der Basis einer Kunstharzdispersion für die Verfestigung von Deckputzen und Untergründen

Kanister 11 kg

### Produktvorteile

- Basierend auf eine Kunstharzdispersion
- Universel einsetzbar
- Erhöht Haft-, Abrieb- und Wasserfestigkeit

### Farbe

- Transparent

### Anwendungsbereich

- Aussen und innen
- Zur Verfestigung aller tragfähigen, sauberen, trockenen und normal saugenden Untergründen
- Minimiert das absanden von mineralischen Deckputzen
- Auf mineralischen Untergründen
- Wird in mineralische Deckputze eingemischt zur Verfestigung

### Produkteigenschaften

- Saugfähigkeitsregulierend
- Haftvermittelnd
- Minimiert absanden
- Verlängert die Offenzeit für nachfolgende Deckputze

### Wissenswertes vor Applikation

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Vor der Verarbeitung mit Amalgol Kontaktemulsion G820 muss die Saugfähigkeit des Untergrundes überprüft werden. Je nach Saugfähigkeit wird die Verdünnung des Produktes eingestellt. Das Material muss vor der Verarbeitung gut aufgerührt werden. Werkzeuge, Geräte und Hände müssen sofort nach Arbeitsende mit Wasser gereinigt werden. Das Material ist im Gebinde gut aufzurühren. Für die Aufbereitung sind nur rostfreie Werkzeuge und Geräte zu benutzen.

### Verbrauch/Ergiebigkeit

Als Durchschnittswert gilt: 0,200 - 0,600 kg/m<sup>2</sup>

## Untergrundvorbereitung

---

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Die Trocknungszeiten der Unterputze vor der Überarbeitung beachten. Die Aushärtung neuer mineralischer und organischer Unterputze beachten.

## Verarbeitung

---

Untergrundvorbereitung: Amalcol G820 im Verhältnis 1:2 mit Wasser verdünnen. Quarzmehl im Verhältnis 1:1 dazufügen und Mischung sauber durchmischen und zu einer streichfähigen Konsistenz anrühren. Den G820 auf dem vorgewässerten Untergrund kräftig einbürsten. Danach den mit Amalcol Kontaktemulsion G820 versetzten Mörtel in gewünschter Schichtstärke frisch in frisch applizieren. Vorgehen für Haftvermittlung von Putzen und Mörteln: Untergrund mit Amalcol Kontaktemulsion G820 (1:3 mit Wasser verdünnt) vorstreichen. Dann Putz oder Mörtel (dem 1 bis 2 kg pro 30 kg Material ins Anmachwasser beigegeben wurde) nass in nass aufbringen. Verfestigung von Untergründen: Diese Flächen dreimal mit Amalcol Kontaktemulsion G820 in aufsteigender Konzentration (1:7, 1:5, 1:3 mit Wasser verdünnt) bis zur Sättigung streichen.

## Allgemeine Informationen

---

Mit Erscheinen neuer Produktdatenblätter verlieren alle bisherigen Datenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilige neueste Fassung ist unter **ch.weber** abrufbar. Die Informationen in den Produktdatenblätter dienen der Sicherstellung des Verwendungszweckes. Diese basieren auf Erkenntnissen und Erfahrungen der Saint-Gobain Weber AG. Sie entbinden den Verarbeiter jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht im Produktdatenblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Saint-Gobain Weber AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen diese auf eigenes Risiko. Dies gilt vor allem für die Verwendung von anderen Produkten.

## Einschränkungen / Vorsicht geboten

---

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein
- Die Trocknungszeiten der Grundputze müssen beachtet werden
- Nicht unter +5°C und über +30°C Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten
- Vor und während der Applikation muss das Produkt vor Witterungseinflüssen (Sonne, Wind, Regen und Frost) geschützt werden
- Die Amalcol Kontaktemulsion G820 wird vor der Applikation im Verhältnis 1:2 mit Wasser verdünnt
- Der verdünnte G820 wird mit dem Roller oder Pinsel verarbeitet
- Fremde Bauteile sind zu schützen
- Das Tragen von guter Kleidung, Brille und Handschuhen wird empfohlen

## Lagerungsvorschriften

---

Fest verschlossen vor Frost- und Hitze schützen. Im gut verschlossenem Originalgebinde bleibt das Material bis 12 Monate lagerfähig

## Min. Lagerstabilität

---

12 months

## Besondere Hinweise

---

- Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit überprüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen müssen entfernt werden. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Ob-

jekt zu ermitteln

- Bei eingefärbten Produkten ist der Farbton vor der Applikation zu überprüfen. Reklamationen im nachhinein werden nicht akzeptiert
- Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Eigenschaft	Wert
CE-Klassifizierung	Nein
Konsistenz	Flüssig
Max. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	30 °C
Min. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	5 °C
Min. Lagerstabilität	12 months
Dauernassbereicheignung	Nein
pH-Wert	pH-Wert bei 20° C: 7,5 - 8,5 (DIN 19261)
Temperaturbeständigkeit bis ca.	• Siedebeginn und Siedebereich: 100° C (DIN)
Werkzeuge	• Roller • Pinsel • Bürste • Stahl-Traufel
∅ Wasserzugabe	Das Mischverhältnis variiert je nach Untergrund: • Für Haftvermittlung von Überzügen: 1:2 mit Wasser verdünnt • Für Haftvermittlung von Putzen und Mörteln: 1:3 mit Wasser verdünnt • Für die Verfestigung von Untergründen: Flächen dreimal mit Amalgol Kontaktemulsion in aufsteigender Konzentration (1:7, 1:5, 1:3) bis zur Sättigung streichen



T: +41 44 947 88 55, Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH